

tember, bis zu zwanzig Erwachsene über die aktuellen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung für Radfahrer informieren. Informiert werden die Teilnehmer von der Polizei. Anschließend findet auch ein Praxisteil mit Sportstudenten statt. Das Fahrradtraining dauert insgesamt etwa drei Stunden. Anmeldungen nimmt das Gemeindeamt bis Mittwoch, 25. September, entgegen. Ansprechpartnerin ist Petra Langmaier, die per E-Mail an langmaier@st-veit-inn-kreis.ooe.gv.at oder unter der Telefonnummer 07724/8110 erreichbar ist.

Fotoclub stellt aus

SANKT JOHANN. Der Fotoclub präsentiert am Sonntag, 29. September, im Pfarrsaal seinen Fotokalender 2014 mit Aufnahmen aus Saiga Hans. Zu sehen sein werden von 9 bis 15 Uhr nicht nur die Aufnahmen der Mitglieder, sondern auch die Aufnahmen, die die Kinder anlässlich des Ferienprogramms beim Workshop gemacht haben.

Vortrag über Life-Kinetik

UTTENDORF. Mit Life-Kinetik kann die Gehirnleistung gesteigert werden. Mit einfachen Koordinationsübungen können Leseleistung, Ordnung und Konzentration bei Schülern oder Organisation, Schlaf und Arbeitsfluss bei Erwachsenen verbessert werden. Lizenzierter Life-Kinetik Trainer Wolfgang Pfeil informiert darüber am Montag, 30. September, 19.30 Uhr im Gasthof Luger. Anmeldung unter der 0664/2629052 bis Freitag, 27. September, erforderlich.

waren. Es ist unglaublich, welche körperlichen Schäden schon Volksschulkinder haben und es besteht absoluter Handlungsbedarf“, sagt sie. Damit stößt sie bei vielen Eltern, Lehrern und Vertretern der Gesunden Gemeinde auf offene Ohren. Aber leider hat die Sache einen Haken, es hapert näm-

Deutliche Verbesserungen

Renner hat Kinder der 2. und 3. Klassen mehrerer Volksschulen begleitet. „Zuerst wurde eine Ist-Analyse des Bewegungsapparates gemacht, dann die gezielten Übungen individuell eingeübt, es ist ja leider so, dass 75 Prozent aller

nem halben Jahr festzustellen waren, es ist gut, dass vorgebeugt wurde, als dass später die Reparaturmedizin eingreifen muss“, sagt sie.

Renner wünscht sich, dass sich neben privaten Sponsoren auch die Krankenkassen an dieser Prophylaxe beteiligen sollten, denn

nen, Gutes für die Gesundheit zu tun!“

Weitere Informationen: Renner ist unter 0660/3437373 zu erreichen, unter www.ws-pass.at gibt es weitere Infos. Haid ist unter 0664/2427220 erreichbar.

Daringer: Lebensweg der Kunst ist offiziell eröffnet

Über 200 Besucher kamen nach Aspach, um bei der Eröffnung dabei zu sein – Museum ab 16. November

ASPACH. Die Werke und das Wirken der Künstlerfamilie Daringer wurden zu ihre Lebzeiten schon sehr geschätzt. Der Daringer Lebensweg der Kunst wurde im Beisein von 200 Freunden des Künstlers und anderen Kunstbegeisterten eröffnet. Gespannt war man auch auf das demnächst anstehende Projekt, dem Daringer Kunstmuseum. Noch ist es nicht fertig errichtet, am 16. November allerdings ist bereits Eröffnung.

Bis dahin können sich Kunstinteressierte mit der Broschüre „In Aspach dem Leben über Kunst begegnen“ auf zu den Stationen am Daringer Lebensweg der Kunst machen. Die Broschüre ist in den Hotels- und Kurbetrieben kostenlos erhältlich.

Golfen in Tracht

HÖHNHART. Ein Golfturnier der besonderen Art veranstaltete die Montagsrunde des Golfclubs Sonnberg. Zum fünften Mal wurde zum Trachtenturnier geladen. Rund 90



Teilnehmer trotzten den frischen Temperaturen und machten in Lederhose und Dirndl eine gute Figur. Zuvor allerdings versammelten sich alle und sangen die Landeshymne. Nach dem Golfturnier mit einem Hole in one wurde traditionell gespeist.

Wildplakette vergeben

UTTENDORF. Die Wildplakette des oberösterreichischen Landesjagdverbands wurde heuer dem Helpfauer Hof in Uttendorf verliehen. Es ist eine Auszeichnung für Gasthäuser, in denen man heimisches Wildbret verarbeitet. Für die Gastronomen des Helpfauer Hofes, Wolfgang Penias und Gabriele Lang, gehört das heimische Wildbret schon lange auf den Tisch. Sie wissen die hervorragende Qualität zu schätzen. Die Wildplakette wird pro Jahr im Bezirk Braunau nur einmal vergeben.

Optimale Haltung bei der Arbeit

HÖHNHART. Die Gesunde Gemeinde veranstaltete einen Workshop mit



Das letzte Werk von M. Daringer, der „Friedensbote“, wird gesegnet (Tourismusverb.)



Trachtenturnier

Fotos: privat

Revital Physiotherapeut Jan Kotrch. Er gab Tipps und Anregungen in Theorie und Praxis, die Gesundheitsschäden früh entgegenwirken. Denn es galt, den Arbeitsplatz so zu gestalten, dass psychische und physische Belastungen minimiert werden können.



Haltungsübungen